



Verein Freunde und Gönner El Laurel Basel 079 602 59 54 (vorstand-vfgel@bluewin.ch)

Basel, 09.11.2022

VFGEL

Nr. 4 2022

1. Kolumne des Präsidenten VFGEL (Verein Freunde und Gönner El Laurel)



Die Welt wird neu zusammengesetzt, das hat man zumindest den Eindruck. In Laurel ist Renovationsstimmung. Schäden werden behoben, Konstruktionen verbessert. Sieht man genau hin, dann sieht man, dass seit der ersten Bedachung vom Niklaus-von-Flüe-Haus, vor bald 40 Jahren, andere Materialien verwendet werden. Well-Eternit ist passé, nun kommt Alu zum Zug. (Alu hat keine Masse und macht Lärm, darum gibt es einen Dach-

Unterbau!

Schauen Sie, die Kinder zeigen was in der Praxis als Hausarbeit geleistet wird. Ist das nicht die Schule fürs Leben! «Orrnig mues si!» So hat Lothar Zagst immer mit kräftig geroltem «rrrrrr» im Gaumen gesagt. Auf weiteres Gelingen und grossen Dank an die Frau-/Mannschaft in Laurel.

2. Bericht aus Laurel

Bericht aus Laurel zur aktuellen Lage in Ecuador. (Übersetzung betreut von Thomas Vogel)

Der Wahlkampf hat begonnen und die Kandidaten für die lokalen Behörden des Kantons, der Gemeinde und der Provinz bieten Lösungen für alle sozialen Probleme die wir haben, aber es sind nur leere Worte, um Stimmen zu gewinnen.

Die Unsicherheit in unserer Gegend ist alarmierend, die Übergriffe auf Menschen und kleine Unternehmen verdoppeln sich, und die Polizei kann die Situation nicht unter Kontrolle bringen. Die Arbeitslosigkeit nimmt zu, und im ländlichen Sektor halten die niedrigen Kosten (Anmerkung: schlecht für die Bauern) für Reis und Mais an; die Streiks vom Juni haben immer noch negative Folgen für Familien, die sich verschulden mussten, um Lebensmittel zu bekommen.

Wir freuen uns über den Besuch von 2 deutschen Gästen, die in Laurel einen Einsatz leisten und sich auch den Kindern der Don-Bosco-Schule und im Kinderheim Casa Keller widmen.

Nach mehr als 30 Jahren musste das Dach unseres Missionshauses Nicolás de Flüe dringend erneuert werden, da es im Winter immer wieder zu Wassereintrüben kam. Dank einer bedeutenden zweckgebunden Einzelspende aus der Zentralschweiz konnten wir die Arbeiten zur Erneuerung des Daches durchführen. Die alten Dachplatten haben wir an Familien gespendet, um ihre Wohnverhältnisse zu verbessern.

Aufgrund des Mangels an Medikamenten in den staatlichen Gesundheitszentren und der Schwierigkeit von den staatlichen Ärzten behandelt zu werden, kommen täglich mehr Familien in unser medizinisches Zentrum Santa Maria, um ärztliche Hilfe zu suchen und um Hilfe bei der Beschaffung von Medikamenten zu bitten. Wir geben ihrer Gesundheit Vorrang, damit sie sich erholen und weiter für ihre Familien kämpfen können.

Unsere Schüler setzen ihr Studium fort, und viele von ihnen sind die Besten in ihren Klassen, ebenso wie die jungen Studenten, die Unterstützung für ihr Universitätsstudium erhalten.

Wir informieren, dass wir die Ausbildungskurse in Körperpflege und Erster Hilfe reaktivieren werden welche zu einer Zertifizierung des Ministeriums für Arbeit und des ecuadorianischen Ausbildungszentrums führen werden. Wir versuchen Beschäftigungsmöglichkeiten für ausgebildete junge Menschen zu schaffen.

Wir sind derzeit dabei, die Buchhaltung für das Centro Medico Santa Maria und die Don Bosco Schule auf digitale Form umzustellen. Diese Umstellungen in beiden Einrichtungen stellt eine Ausgabe von ca. \$ 2500 Dollar dar. Dies ist ein Aufwand, den wir nicht berücksichtigt hatten, da diese Umstellung ab August für alle als verpflichtend gemacht wurde. Deshalb mussten wir ein neues digitales Abrechnungssystem anmieten und Geräte für die Nutzung desselben kaufen.

Am 15. Oktober haben wir erfolgreich ein Online-Wohltätigkeits-Bingo zugunsten der Hilfsangebote des Santa Maria Gesundheitszentrums und der Stipendien der Don Bosco Schule durchgeführt. Die Eltern und Freunde aus Laurel und Umgebung haben hervorragend mitgearbeitet, der Preis für die Spielkarte betrug 1 Dollar.

Wir danken allen unseren Gönnerfreunden aus der Schweiz, die es uns durch ihre Spenden ermöglichen, diese Arbeit fortzusetzen. Wir bitten Gott Sie und Ihre Familien zu segnen, wir danken auch allen Freiwilligen des Vereins Freunde und Gönner El Laurel, die unermüdlich zum Wohle von Laurel arbeiten. Wir danken Ihnen für alles...

Mirjam Rast, Ing. Héctor Cruz und Lcdo. Ronald León
FUNDACION HERMANO MIGUEL

3. Revision Niklaus von Flüh-Haus

Renovation des Daches:



Altes muss weg, um Neuem Platz zu machen. Die Blinddecke muss runter; so kommt man zum Dach, das aus Well-Eternit bestand! Was noch ganz ist, soll an anderem Ort wieder eingesetzt werden. Die Sonne ist sehr stark am Äquator, die Luftfeuchtigkeit tut ihren Teil dazu. Eternit hat zudem viel Masse und dämmt den Lärm.



Die Dachträger bestehen aus Stahl-Profilen. Diese werden gestrichen und damit vor Rost geschützt. Die Aluminium-Tafeln werden direkt auf die Träger verschraubt. Um den Lärm, der bei Regen entsteht zu drosseln, wird ein Unterdach eingezogen. Dies ist nicht zu verwechseln mit einer Blinddecke, die ästhetisch und/oder als Träger von Beleuchtung dient. Leider verfügen wir noch nicht über Bilder des fertigen Zustands, innen oder aussen!

4. Casa Keller

Mitbewohner Maycol der im Haus Nicolas von Flüe bei Mirjam wohnt. Maycol ist Student und hilft hier Mirjam gerade beim Kochen von Konfitüre für das Casa Keller.



Aemtli

Die Kinder des Casa Keller sind in die Hausarbeit eingebunden. Sie tragen täglich zu einem funk-



tionierenden Haushalt bei. Ohne Körperpflege (Duschen) Geschirr- und Wäsche-waschen, wäre Chaos.





Da wird auch mal eine Meinung geäußert und Einspruch erhoben, Demokratie (Bild oben ganz links)! Wie mir scheint vertritt sie aber schon noch eine wichtige Sache.



Von der erlebten Struktur dieser Wohngemeinschaft werden die Kinder im späteren Leben viel mitnehmen. Die Gesellschaft verlangt Selbstständigkeit (Ordnung seines Budgets, Haushaltsbudget, ect.) und darüber hinaus auch die, in der Kommune. Dazu ist bedeutend, den dafür nötigen Aufwand zu erlernen. Dies wiederum stärkt das Verständnis für die Bewältigung der Aufgaben, die andere für die Gesellschaft übernehmen.

5. Bingo

Mirjam veranstaltete am 15. Oktober online ein Bingo um Geld für Patienten zu sammeln, die eine Untersuchung, medizinische Behandlung oder Medikamente benötigen.



Tombola-Preise-Auswahl



«and the Winners are» die Hauptpreise



6. Kinder vom Casa Keller werden getauft!



Wie man sieht, kann die Mutter das Kind nicht mehr auf den Armen tragen! 😊



7. Studenten spenden

Studenten aus Guayaquil haben für jedes Kind des Casa Keller Süßigkeiten, Spielsachen und Kleider zusammengetragen und den Kindern geschenkt. Wie Weihnachten bereits im September.....



8. Renovationsarbeiten an der DonBosco Schule



Unter anderem wurde ein gebrochener Querbalken ersetzt. Die Eisenkonstruktion ist stark aber rostet. (oben links, ganz links, unterhalb des sichtbaren Siphons). Speziell bei Schweissnähten ist Aufmerksamkeit geboten. Schulzimmer, Vorführräume benötigen grosse Spannweiten. Diese Träger haben also grosse Bedeutung. Wie man sieht, wird obendrauf noch Mauerwerk gestellt, was wiederum viel Gewicht bringt. Als Schalldämpfer eignet sich Mauerwerk sehr gut. Mauersteine haben auch Hohlräume, die Gewicht reduzieren und zudem isolierend wirken (Wärmeübertragung). Hier wurde eine gute Arbeit verrichtet.



Sonnendächer sind sehr wichtig in Ecuador. Dieser ist sehr modern ausgeführt (oben rechts), spez. Kinderspielplatz!

9. Weihnachtsgrüsse aus Laurel

Ich wünsche dir nicht, dass du frei von allem Leid bist, dass dein Weg immer aus Rosen besteht, dass keine bitteren Tränen über deine Wangen fliessen und dass dich kein Schmerz quält. Aber: Mögen Sie immer die Erinnerung an die guten Tage bewahren, mögen Sie mutig durch die Prüfungen gehen, auch wenn das Kreuz auf Ihren Schultern lastet und auch wenn das Licht der Hoffnung nicht scheint. Möge jede Gabe Gottes in dir wachsen, mögest du einen Freund haben, der deiner Freundschaft würdig ist, und möge dich in Freud und Leid immer das Lächeln des Gotteskindes begleiten, das Mensch geworden ist.

Alter irischer Segen



Zusammen mit all unseren Mitarbeitern, den begünstigten Familien, den Jungen und Mädchen des Kinderheimes Casa-Keller und der Don Bosco Schule, senden wir eine kräftige Weihnachtsumarmung und unsere aufrichtigen Wünsche für ein glückliches 2023, voll von Gottes Liebe und Segen, zusammen mit ihren Familien, Freunden und Bekannten, das ist, was wir uns von Herzen wünschen.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

10. Agenda und Allgemeines:

Der Vorstand trifft sich am: 03.02.23, 31.03.23, 02.06.23 und 22.09.23

Nächste Rundbriefe 2023: 22. März, 24. Mai, 17. August und 15. November
(Redaktionssitzungen jeweils ca. 1 Monat vor Ausgabe

Neue Adresse der Homepage (VFGEL)

<https://el-laurel.ch>

QR-Einzahlung ->

Verein Freunde &

Gönner El Laurel

Basler Kantonalbank

IBAN: CH20 0077 0016 0483 3029 4.

PC 40-000061-4



Wir berichten auch via Facebook

bitte abonnieren und teilen

<https://www.facebook.com/vereinellaurel/>



vorstand-vfgel@bluewin.ch buchhaltung@el-laurel.ch Schreiben Sie uns, oder rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen oder Anregungen haben!

Vorstand Alex Kaiser: 079 602 59 54

Buchhaltung Dani Schlachter: 079 289 09 59